

|                      |   |
|----------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b>  | Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  |
| <b>Band:</b>         | 90 (1964)   |
| <b>Heft:</b>         | 24  |
| <br>                 |   |
| <b>Illustration:</b> | "Ihren Eifer in Ehren - aber wir sehen es nicht gerne, wenn übers Wochenende Arbeit nachhause genommen wird!" |
| <b>Autor:</b>        | Sattler, Harald Rolf  |

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Ins Stammbuch

Was sich vor Jahrtausenden zu trug, wenn der Dorfälteste im zweirädrigen Ochsenkarren ausfuhr, vollzieht sich heute im Zeitalter der PS noch genau gleich. Damals äugte der bärige Dorfgewaltige nach einer Schönen im Schurzfell. Heute geschieht das Gleiche durch die Windschutzscheibe. So fuhr Herr Ixpsilon im rassigen Jaguar kürzlich durchs Städtchen und visierte – die Geschwindigkeit sehr gegen seine Gewohnheit herabsetzend – ein schönes Paar Beine auf dem Trottoir an. Der Fahrer «im besten Alter» mußte von einer mitfahrenden Verwandten folgenden Spruch ins Stammbuch entgegennehmen: «Wenn alti Schüüre (Scheunen) aföön brenne, isch bös lösche!»

KL

### Modern times

Kurtli hat's am Samstag in der Schule oft mit der Gesundheit. Letzten Samstag allerdings war er purlimunter.

«Kurt, was isch?» fragte der Lehrer verwundert, «hüt isch es dir jo meine usnaamswiis nid schlächt, häsch kei Zaawee und e kei ...»

«Jo, wüszezi, Herr Lehrer, üsen Wage isch i de Reperatur, do chömer einewäg übers Weekend nid furt.»

fh

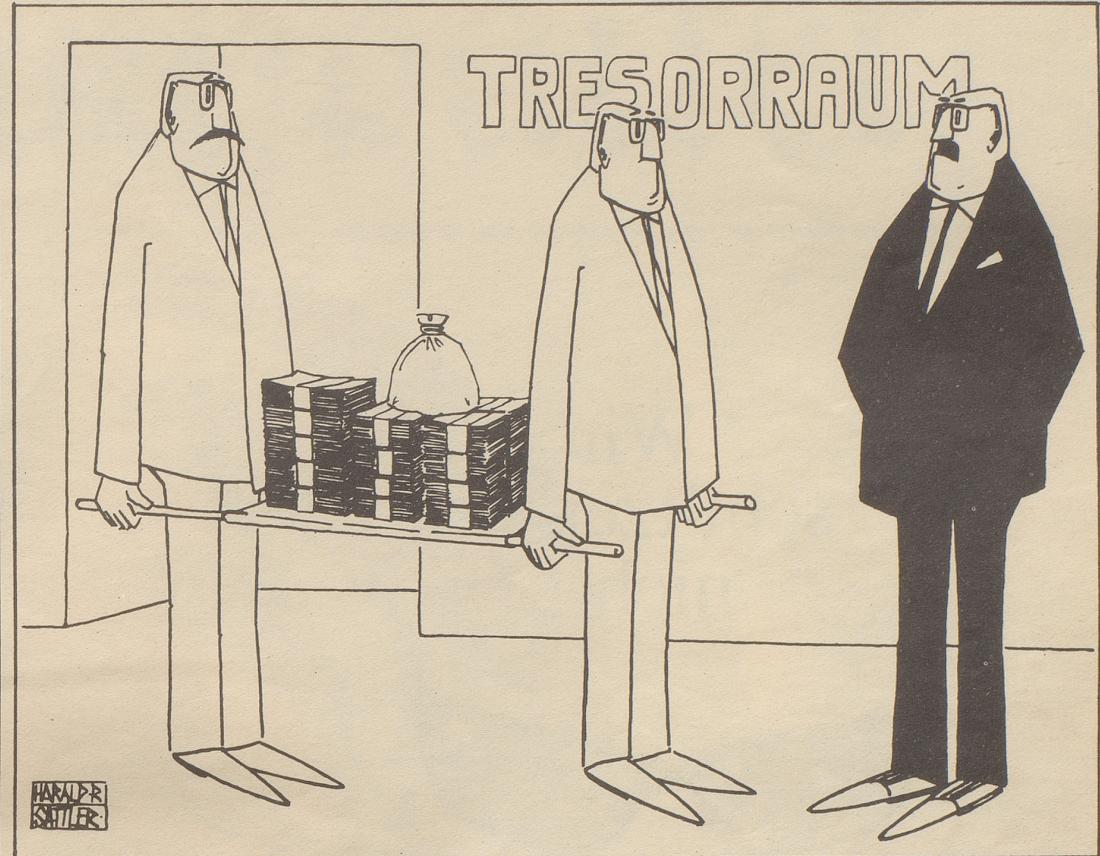
### Nicht einmal das

Als der Münchener Komiker Valentin einmal gefragt wurde, ob er keinen eigenen Wagen habe, antwortete er: «Ich ein eigenes Auto? Wo denken Sie denn hin, nicht einmal einen eigenen Tramwagen habe ich.»

EM

mit Eglisauer Mineralwasser

**VIVI KOLA**



«Ihren Eifer in Ehren — aber wir sehen es nicht gerne, wenn übers Wochenende Arbeit nachhause genommen wird!»

